
10017/AB XXIV. GP

Eingelangt am 14.02.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

GZ. BMVIT-13.000/0013-I/PR3/2011
DVR:0000175

Wien, am . Februar 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Jannach und weitere Abgeordnete haben am 14. Dezember 2011 unter der **Nr. 10162/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Zusammenarbeit mit dem Einzelunternehmen Dr. Friedrich Hinterberger gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 9:

- *Welche Projekte wurden bzw. werden von der Firma Dr. Friedrich Hinterberger, dem Institut SERI, oder dem Unternehmen sustainability.TV mit Ihrem Ministerium abgewickelt? (aufgelistet nach Jahren)*
- *Wie hoch waren die gesamten Kosten der jeweiligen Projekte für Ihr Ministerium? (aufgelistet nach Jahren und Projekten)?*
- *Welche Projekterfolge konnten bisher nachweislich erzielt werden?*
- *Worin ist die beworbene Nachhaltigkeit der jeweiligen Projekte bewiesen?*
- *Es wird davon geschrieben, dass man mit den „Inhalten der nachhaltigen Entwicklung“ ein „breites Zielpublikum“ erreichen möchte – wer exakt ist mit dem Zielpublikum Ihres Ministeriums gemeint?*
- *Wie sehen diese „Inhalte der nachhaltigen Entwicklung“ in Ihrem Ministerium exakt aus?*
- *Wurden die Projekte öffentlich ausgeschrieben?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wenn ja, gab es auch noch andere Bewerber für das Projekt bzw. die Projekte, und wenn ja, welche Bewerber gab es?*

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Zu diesen Fragen darf ich Ihnen mitteilen, dass laut Auskunft meines Ressorts mit der Firma Dr. Friedrich Hinterberger, mit dem Institut SERI oder dem Unternehmen sustainabilitx.TV keine Projekte abgewickelt wurden.